

Hygienekonzept

für das Grillfest der KLJB Birkenau am
12.09.2020 von 18 Uhr bis 21 Uhr

1. 1
2. 1
3. 2
4. 2
5. 3

1. Veranstaltungs Umgebung

Die Veranstaltung findet ausschließlich im Pfarrhof der katholischen Kirche in Birkenau statt.

Die TN halten sich nicht im Pfarrheim auf, nur der Gang zur Toilette im Vorraum des Pfarrheims ist gemäß des Nutzungskonzeptes erlaubt. → siehe Nutzungskonzept der Toiletten im Abschnitt Toiletten.

2. Teilnehmer und Gruppen

Die Teilnehmer müssen sich im Vorhinein verbindlich anmelden. Es werden maximal 20 Teilnehmer an der Aktion teilnehmen können. Diese werden in **zwei** Gruppen von jeweils 10 Teilnehmern eingeteilt. Die Gruppen halten während der ganzen Veranstaltung einen Mindestabstand von 1,5 Metern zueinander und mischen sich nicht.

Das Küchenteam, sowie die Verantwortlichen haben einen separaten Tisch im Abstand zu den anderen Gruppen. Dort können diese Essen und trinken.

Es wird eine Liste mit allen Namen, Adressen und Telefonnummern erstellt, welche einen Monat lang gespeichert wird. Diese wird genutzt, um im Fall einer Corona Infektion alle weiteren Teilnehmer darüber zu informieren. Zudem darf das Gesundheitsamt im Fall einer Infektion diese Liste einsehen.

Die Einteilung erfolgt bereits zu Beginn der Veranstaltung. Es wird eine Art Rezeption aufgebaut. Die TN stehen dabei im Abstand von 1,5 Meter zum Verantwortlichen, der

die Einteilung der Gruppen vornimmt. Auf dem Boden werden Warte Markierungen angebracht, um das Abstandhalten beim Ankommen der TN zu unterstützen. Die TN werden dann gemäß ihrer Gruppe mit farbigen Bändchen ausgestattet und in ihren Bereich geführt.

3. Essen und Trinken

Jede Person nimmt sich am Anfang der Veranstaltung einen Becher aus der Becherkiste und markiert diesen mit seinem Namen.

Die Gruppen gehen nacheinander auf den Grillplatz und grillen ihr Grillgut. Während eine Gruppe grillt, bleibt die andere Gruppe vom Grillplatz entfernt. Nachdem die erste Gruppe fertig ist, wird die Grillzange desinfiziert.

Ein Küchenteam gibt während dem Essen Salate etc. aus. Dabei trägt das Küchenteam eine Maske. Das Essen steht hinter einem Tresen. Das Küchenteam wäscht sich vor dem Umgang mit den Lebensmitteln gemäß den Empfehlungen die Hände mit Seife (30 sec.) und trägt beim Umgang mit Lebensmitteln Einweghandschuhe.

Es erfolgt keine direkte Besteckausgabe an die Teilnehmer. Jede Gruppe erhält ihr eigenes Geschirr.

Jede Gruppe bekommt eine Auswahl verschiedener Getränke hingestellt, ausgegeben vom Küchenteam.

Alkoholische Getränke können gegen einen Aufpreis erworben werden. Es wird hierfür eine Liste an den Kühlschrank gehängt in welche sich die TN eintragen. Anschließend nehmen sich die TN das Getränk selbstständig aus dem Kühlschrank. Dieser steht etwas entfernt vom Tresen.

Das benutzte Geschirr wird nach dem Essen in einer Wanne gesammelt. Jede Gruppe hat ihre eigene Teller-Wanne am Ende des Tisches.

Nachdem die Gruppe fertig gegessen hat, räumt das Küchenteam den Tisch ab, entsorgt die Reste und spült das Geschirr etc. in der Spülmaschine. Die Tische werden danach mit kochendem Wasser abgebrüht.

4. Toiletten und Reinigung

Die Toiletten werden gruppenweise verwendet. Es gibt im Pfarrheim 2 Toiletten. Jede Toilette hat eine abschließbare Einzelkabine und wird einer Gruppe zugeordnet. Hier findet keine Geschlechtertrennung mehr statt. Da es sich aber um Einzelkabinen handelt, ist das nicht problematisch.

Der Zutritt zum Gebäude wird von Verantwortlichen limitiert. Beim Betreten des Gebäudes muss eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden.

Die Toiletten werden vor der Veranstaltung geputzt und werden nach der Veranstaltung erneut gründlich geputzt.

Es wird schriftlich festgehalten, wann und von wem die Tische, Toiletten etc. gereinigt wurden. Diese Liste wird zusammen mit dem Hygienekonzept und der Adressliste einen Monat lang aufbewahrt.

5. Wie gehen wir mit Verdachtsfällen um?

Wir lassen uns zu Beginn der Veranstaltung eine Einverständniserklärung von den Teilnehmern unterzeichnen, in welchem sie bestätigen, dass sie keine Krankheitssymptome aufweisen. Vor Beginn der Veranstaltung versichern wir uns nochmals, dass die TN gesund sind, indem wir auf äußerliche Auffälligkeiten achten. Weist ein TN Symptome auf, darf er nicht an der Veranstaltung teilnehmen.

Sollte es während der Veranstaltung dazu kommen, dass ein TN sich plötzlich nicht wohl fühlt informiert dieser sofort den Hauptverantwortlichen, welcher im Vorfeld definiert wurde.

Der TN muss die Veranstaltung sofort verlassen.

Er ist dazu verpflichtet einen Arzt aufzusuchen und die KLJB Birkenau darüber zu informieren, ob er eine ansteckende Krankheit hat, oder nicht.